

Verarbeitungsrichtlinie für NOVOPROOF® FA / FAI

Unsere NOVOPROOF® Bahnen bieten Ihnen die Möglichkeiten Fenster und Fassadenanschlüsse nach DIN 4108 und nach RAL-Güterichtlinien dauerhaft luft- und wasserdicht bzw. auch wasserdampfdicht mit der geforderten Dauerelastizität auszuführen. Mit Inkrafttreten der neuen Energieeinsparverordnung (EnEV) wurden noch einmal verschärfte Anforderungen an die Dichtigkeit von Anschlussfugen in der Gebäudehülle gestellt. Diese geforderten Werte können jederzeit auch überprüft werden (Blower Door Test) Die Sperrbahnen dienen hauptsächlich zum Überbrücken und Abdichten von Bewegungsfugen aller Art im Fenster und Fassadenbau. Dabei wird grundsätzlich zwischen wasserdampfdiffusionsoffenem und diffusionsgeschlossenen Material unterschieden:

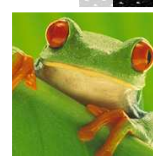
Für die dampffohene Verwendung (im Außenbereich)
Für die dampfdichte Verwendung (im Innenbereich)

NOVOPROOF® FA
NOVOPROOF® FAI

Technische Daten:

	NOVOPROOF FA	NOVOPROOF FAI
Basis	EPDM	Butyl-Kautschuk
Dichte DIN (EN ISO 1183)	1,25 g/cm ³	1,25 g/cm ³
Brandverhalten (EN 13501-1)	Klasse E	Klasse E
Wasserdampfdurchlässigkeit (EN 1931)	60.000	156.000
Farbe	schwarz	
Lieferform	Rollen je 20 m	
Materialdicken (* NOVOPROOF FA)	0,6* / 0,75 / 1,0 / 1,3 / 1,5 mm	
Bahnbreiten** (** andere Bahnbreiten auf Nachfrage)	100/150/200/250/300/330/400/500/660/750/1000/1300 mm	

Zur Unterscheidung befindet sich auf den **NOVOPROOF® FAI** Folien die Prägung „**IIR**“. Die Verarbeitung der beiden Folientypen ist vollkommen identisch, deswegen wird im folgenden keine Unterscheidung mehr gemacht.



Stand: Sep. '09

Verarbeitung:

Material nicht unter Spannung verkleben oder befestigen, stets auf einen spannungsfreien Einbau achten! Beim Verkleben darauf achten, dass das Material (und der Untergrund) sauber, trocken und frei von Ölen, Fetten und Trennmitteln (z. B. Silikonspray) ist. Unbedingt Verarbeitungsrichtlinien der Kleber beachten! Werden als Montagehilfen bei Kederfolien Gleitmittel verwendet, muss im Falle von nachfolgenden Verklebungen der Folien auf absolute trennmittelfreie Oberflächen geachtet werden.

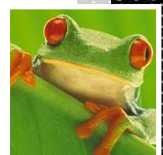
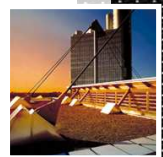
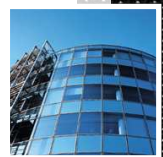
Achtung: Die meisten Gleitmittel sind auch Trennmittel! Wasser oder ein Gemisch aus Wasser und einem handelsüblichen Spülmittel eignen sich deshalb besser als z. B. Silikonspray. Bei korrekter Lagerung kann das Material aus der Originalverpackung direkt weiterverarbeitet werden. Im Falle von Verschmutzungen Oberfläche mit NOVOPROOF® Reiniger säubern. NOVOPROOF® FA ist mit NOVOPROOF® FAI verträglich; Die Materialien können auch in beliebiger Kombination miteinander verklebt werden. Die Folien sind mit den meisten bauüblichen Stoffen verträglich. Außergewöhnliche Materialien können in unserem Labor auf Verträglichkeit abgeprüft werden.

Für alle Anwendungen soll der Verarbeiter vorher die bestimmungsgemäße Verwendung und Eignung durch ausreichende Probeverklebungen und Eigenversuche prüfen und damit sicherstellen!

Im Zweifelsfall oder bei Rückfragen steht Ihnen unsere Anwendungstechnik jederzeit gerne zur Verfügung.

Überputzbarkeit:

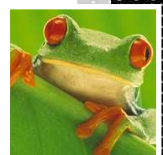
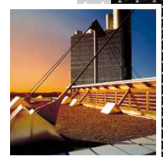
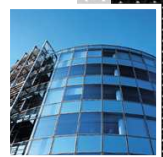
Um den nichtmineralischen Flächenanteil des Putzuntergrundes möglichst gering zu halten, ist die Verklebung der Folie in der Leibung maximal 80 mm breit. Die Folie ist vollflächig zu verkleben, der Kleber ist nicht breiter als notwendig aufzutragen. Der Übergang von Beton / Stein zu Folienoberfläche ist mit einem geeigneten Putzträger, z.B. verzinktes Flachripp-Streckmetall zu versehen. Putzträger kann zusätzlich mechanisch fixiert werden, z.B. durch nageln. Diese Befestigung kann auch wenn erforderlich im Randbereich der Anschlussverklebung erfolgen. Dabei sollte bei einer 80 mm breiten Verklebung bis maximal 30 mm weit auf der verklebten Folie vernagelt werden, aber in jedem Falle so, dass die eigentliche Fugenüberbrückung (Abstand Blendrahmen – Mauerwerk) nicht beeinflusst wird. Nach entsprechender Standzeit ist der Anschluss zu überputzen.



Stand: Sep. '09

Produktvorteile:

- Qualität des Bahnenmaterials nach DIN EN 13859-2 abgesichert (Prüfzeugnisse auf Anfrage)
- Absolute Umweltverträglichkeit
- Dauerhafte Dehnfähigkeit über einen Temperaturbereich von -40° bis 100°C
- Absolut ozon- und UV –beständig
- Hochalterungsbeständig
- Bitumenverträglich
- Resistent gegen eine Vielzahl von chemischen und mechanischen Einflüssen
- Neutrales Verhalten gegenüber den meisten bauüblichen Werkstoffen
- Keine Weichmacherproblematik
- Wasserdampfdiffusionswiderstände der beiden Folientypen so aufeinander abgestimmt, dass auch kritische Klimabedingungen sicher bewältigt werden.
- Keine zusätzlichen mechanischen Fixierungen der Bahnen erforderlich (Verarbeitungsrichtlinien der Kleber beachten)
- Werkseitige Vorfertigung von Ecken und Formteilen oder ganzen Manschetten reduzieren Bearbeitungszeiten auf ein Minimum und ermöglichen so eine rationelle, kostengünstige und vor allem sichere Abdichtung aller kritischen Punkte.

**DURAPROOF technologies GmbH**

Eisenbahnstraße 24
66687 Wadern-Büschfeld

Telefon: +49 6874 69 552
Telefax: +49 6874 69 748

Internet: www.duraproof.de
E-Mail: info@duraproof.de